







Die Toilette ist kein Mülleimer – diese Dinge gehören nicht ins Abwasser!

Abfall	Problem	Richtige Entsorgung
Medikamente aller Art 	Arzneimittel können auch in modernen Kläranlagen nur zum Teil oder gar nicht entfernt werden - gelangen sie in den Wasserkreislauf, belasten sie die Umwelt und sind eine Gefahr für die Gesundheit.	Hausmüll
Feuchttücher aller Art 	Verstopfen Pumpen im Abwassernetz. Der Kunststoff verharzt und zerstört Dichtungen. Fällt ein Pumpwerk aus, staut sich Abwasser in der Kanalisation unter Umständen bis in private Keller zurück.	Hausmüll
Wattestäbchen 	Verstopfen Pumpen im Abwassernetz und behindern so Abwassertransport zur Kläranlage. Dort angekommen, schmuggeln sie sich durch alle Rechenanlagen und gelangen in die Flüsse und Bäche.	Hausmüll
Speisereste, Öl und Fett 	Nahrungsmittel im Abwasser locken Ratten an. Öl und Fett verschmutzen die Abwasseranlagen. Geruchsbelästigungen aus dem Kanal sind möglich.	Haus- bzw. Biomüll Fettrückstände mit einem Papiertuch aus der Pfanne saugen und im Hausmüll entsorgen.
Hygieneartikel, Zigarettenkippen und Sonstiges 	Windeln, Slipeinlagen, Tampons und Kondome gehören nicht ins Abwasser. Das Gleiche gilt für Katzenstreu, Textilien und Zigarettenkippen. Diese Abfälle verursachen einen hohen Reinigungsaufwand und entsprechen nicht dem Gewässerschutz.	Hausmüll
Farben, Lösungsmittel und Chemikalien 	Diese Flüssigkeiten können in der Kanalisation explosive oder giftige Gase bilden. Die Inhaltsstoffe werden in der Kläranlage nur zum Teil oder gar nicht entfernt.	Wertstoffhof oder Schadstoffmobil